

## Datenschutz für Schulungsteilnehmer

1. Im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**), ist der Veranstalter der Verantwortliche für die personenbezogenen Daten, die zum Zweck der Durchführung der Schulung und während ihrer Dauer erhoben werden.
2. Der Veranstalter verarbeitet personenbezogene Daten zu den folgenden Zwecken:
  - a. Durchführung der Schulung, einschließlich der Gewährleistung der korrekten Qualität der Dienstleistungen (Rechtsgrundlage – Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – „Durchführung der Schulung“,
  - b. Erfüllung der rechtlichen Verpflichtungen des Veranstalters, z. B. Ausstellung und Aufbewahrung von Rechnungen oder Beantwortung von Beschwerden (Rechtsgrundlage – Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) – „rechtliche Verpflichtung“,
  - c. Geltendmachung von Ansprüchen aus der Durchführung von Schulungen (Rechtsgrundlage – Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) – „berechtigtes Interesse“,
  - d. Vermarktung unserer eigenen Dienstleistungen während der Schulung (Rechtsgrundlage – Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) – „berechtigtes Interesse“,
  - e. Marketing, falls der Teilnehmer in die Verwendung der Daten zu diesem Zweck einwilligt (Rechtsgrundlage – Art. 6(1)(a) DSGVO) – „Einwilligung“.
  - f. Der Veranstalter verarbeitet personenbezogene Daten für den Zeitraum, der für die Realisierung der in Punkt 2 beschriebenen Zwecke erforderlich ist. Dies ist jeweils abhängig von der Rechtsgrundlage:
    - die Dauer des Trainings,
    - die Zeit der Erfüllung gesetzlicher Pflichten und die Zeit, in der der Veranstalter gesetzlich zur Aufbewahrung von Daten verpflichtet ist, z.B. steuerrechtliche Vorschriften,
    - Zeit, nach der Ansprüche aus dem Abschluss des Vertrages über die Durchführung von Schulungen verjähren,
    - die Zeit bis zum Widerruf der Zustimmung.
3. Jede betroffene Person hat in den in der DSGVO genannten Fällen das Recht auf Zugang zu ihren personenbezogenen Daten, auf Übertragung der Daten, auf Berichtigung der Daten und auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten. Unabhängig von den oben genannten Rechten kann jede betroffene Person auch gegen die Verarbeitung der Daten Widerspruch einlegen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verwendung der Daten ein berechtigtes Interesse ist. Der Veranstalter ist verpflichtet, die Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck einzustellen, sobald er einer diesbezüglichen Aufforderung nachkommt.
4. Jede betroffene Person hat außerdem das Recht, eine Beschwerde beim Präsidenten des Amtes für den Schutz personenbezogener Daten einzureichen, wenn sie der Meinung ist, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Veranstalter gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstößt.
5. Die erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten zu Marketingzwecken kann jederzeit widerrufen werden.

6. Mit allen Garantien für die Datensicherheit kann der Veranstalter personenbezogene Daten an andere Personen und Einrichtungen übertragen, einschließlich:
  - a. Personen, die vom Veranstalter zur Verarbeitung der Daten ermächtigt sind,
  - b. Personen, die sie im Auftrag des Veranstalters verarbeiten und denen die Verarbeitung personenbezogener Daten anvertraut wurde, z.B. Personen, die die Schulung durchführen, Erbringer technischer Dienstleistungen und Personen, die Beratungsleistungen erbringen;
  - c. andere Administratoren, z.B. Lieferanten.
  
7. Personenbezogene Daten werden nicht in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt (in Länder, die nicht zu den Ländern der Europäischen Union und Island, Norwegen und Liechtenstein gehören) oder Personenbezogene Daten können auch in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden (in Länder, die nicht zu den Ländern der Europäischen Union und Island, Norwegen und Liechtenstein gehören), sofern die in Kapitel V der DSGVO genannten Bedingungen erfüllt sind.
  
8. Der Teilnehmer darf während oder nach der Schulung keine Informationen über die Teilnehmer der Schulung weitergeben, kopieren, vervielfältigen, Screenshots mit einer sichtbaren Teilnehmerliste der Schulung anfertigen und Dritten zur Verfügung stellen.
  
9. Bei weiteren Fragen zum Datenschutz, wenden Sie sich bitte an die E-Mail-Adresse: [datenschutz@hb-c.de](mailto:datenschutz@hb-c.de).